



**Beatrix Zurek**  
Stadtschulrätin

An die  
CSU-Fraktion

Rathaus

Datum  
14.11.2018

Wer jetzt kein Haus hat, baut sich keines mehr?

Schriftliche Anfrage gemäß § 68 GeschO  
Anfrage Nr. 14-20 / F 1291  
von Frau StRin Dorothea Wiepcke, Frau StRin Beatrix Burkhardt  
vom 18.09.2018, eingegangen am 18.09.2018

Sehr geehrte Frau Stadträtin Wiepcke,  
sehr geehrte Frau Stadträtin Burkhardt,

auf Ihre Anfrage vom 18.09.2018 nehme ich Bezug.

Zum Sachverhalt, der Ihrer Anfrage zugrunde liegt, schildern Sie dass das Oskar-von-Miller-Gymnasium vor Beginn des Schuljahres 2018/19 in den Interimsstandort Ungerer-/Ecke Domagkstraße gezogen und auf dem dortigen Gelände Sportunterricht nicht möglich sei. Von Eltern hatten Sie erfahren, dass der Sportunterricht zum Zeitpunkt Ihrer Anfrage im Englischen Garten erfolge.

Vorab kann ich Ihnen folgende Informationen geben:

Nach intensiven Verhandlungen mit der Allianz AG und dem SV Weißblau Allianz e.V. liegt nun ein positives Ergebnis vor. Der Stadtrat hat zwischenzeitlich in seinen Sitzungen am 10.10.2018 (Sportausschuss) bzw. 24.10.2018 (Vollversammlung) dem erzielten Ergebnis zugestimmt und die benötigten Finanzmittel bereitgestellt. Der längere Verhandlungsverlauf war der Situation geschuldet, dass der Verein SV Weißblau-Allianz München e.V. selbst bis Mitte des Jahres Gelegenheit erhielt, die Anlage als „besitzender Verein“ zu übernehmen und damit seine Eigenständigkeit zu behalten, was aus wirtschaftlichen Gründen jedoch, letztendlich nicht realisiert wurde.

Die Landeshauptstadt München ist anschließend in Verhandlungen eingetreten, um die Vereinsanlage für den Sport zu sichern. Dabei galt es, neben dem Interesse des Vereins SV Weißblau Allianz an ausreichenden Belegzeiten immer auch die Belange des Schulsports und anderer Vereine in Einklang zu bringen.

Am 08.10.2018 hat die Mitgliederversammlung des SV Weißblau Allianz durch ein klares Votum entschieden, dass das Oskar-von-Miller-Gymnasium ab dem 15.10.2018 die Dreifachturnhalle an der Osterwaldstr. 144 samt Freiflächen für den Schulsport nutzen kann. Das in der Anlage befindliche Lehrschwimmbecken kann ab 01.01.2019 genutzt werden.

Wir sind froh, dass trotz der regen öffentlichen Diskussion des Themas die Verhandlungen mit dem Verein und der Allianz AG zu einem guten Abschluss gekommen sind. Der Bedarf des Oskar-von-Miller-Gymnasiums an Sportflächenzeiten ist mit den Ressourcen an der Osterwaldstr. 144 nun gedeckt.

Zu Ihren im Einzelnen gestellten Fragen kann ich Ihnen folgende Informationen geben:

**Frage 1**

„Wann können die Schüler des Oskar-von-Miller-Gymnasium die Sportanlage an der Osterwaldstraße für den Schulsport nutzen?“

Antwort

Seit 15.10.2018 findet der Schulsport des Oskar-von-Miller-Gymnasiums in der Sportstätte an der Osterwaldstraße 144 statt.

**Frage 2**

„Hat die Stadt mit der Allianz und dem Betriebssportverein gesprochen, dass die Schüler ab Schuljahresbeginn das Gelände an Schultagen am Vormittag und am Nachmittag zu Schulsportzwecken nutzen sollen?“

Antwort

Das hat sie. Bereits im April wurden die Verhandlungen aufgenommen.

**Frage 3**

„Falls ja, woran liegt es, dass die Schüler die Sportanlage noch nicht nutzen können? Sperrt sich die Allianz oder der Betriebssportverein?“

Antwort

Die intensiven und sehr komplexen Verhandlungen konnten mittlerweile abgeschlossen werden.

**Frage 4**

„Gibt es einen Plan B, so dass die gut 1000 Schüler schnellstmöglich adäquat im Fach Sport

unterrichtet werden können?“

Antwort

Der Plan B sah vor, den Sportunterricht auf die im Nahbereich liegenden Ressourcen umzulegen. Dieser Plan B wurde von der Schule zu keiner Zeit verfolgt. Zusätzliche Sportflächen-Ressourcen wurden erst nach Schuljahresbeginn angefordert.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Beatrix Zurek  
Stadtschulrätin